

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

179 (3.7.1885)

Bekanntmachung, den Remonte-Ankauf pro 1885 betreffend. Großherzogthum Baden.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier Jahren sind im Bereiche des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar
den 30. Juli d. J. in Knielingen.

Die von der Remonte-Ankauf-Kommission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt. Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, auch sind Krippenseher und Kopfer vom Ankauf ausgeschlossen, und wird es sich empfehlen, hierauf besonders zu achten, damit die Zurückgabe derjenigen Pferde, welche sich innerhalb der ersten 8 Tage nach dem Eintreffen in den Depots mit diesem Fehler behaftet zeigen, vermieden wird.

Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederene Trense mit starkem Gebiß und einem Kopfhalter von Leder oder Hanf mit 2, mindestens zwei Meter langen, starken hanfenen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben. Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckheine möglichst mitgebracht werden.

Königlich Preussisches Kriegs-Ministerium,

Abtheilung für das Remonte-Wesen.

Nr. 22120. Die Bürgermeisterämter des Landbezirks haben vorstehende Bekanntmachung ortsküblich zu verkünden.
Karlsruhe, den 1. Juli 1885.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 21852. Die Naturalleistungen für das Heer betreffend.

Die Gemeinderäthe des Bezirks werden benachrichtigt, daß die Durchschnittspreise pro Mai 1885 betragen:
für 1 Zentner Hafer 8 M., für 1 Zentner Heu 3 M. 40 Pf., für 1 Zentner Stroh 3 M.
Karlsruhe, den 29. Juni 1885.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Freiwillige Feuerwehr.

Dankagung.

Von Herrn Gebr. Himmelheber wurde uns anläßlich der Bewältigung des am 27. Juni ausgebrochenen Brandes der Betrag von 100 M. übergeben, wofür wir im Namen der Vereinigten Feuerwehren hiermit den aufrichtigsten Dank aussprechen.

Das Commando.

Doering.

E. Schwindt.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 3. Juli l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Amalienstraße Nr. 12, im zweiten Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß der + Fräulein Luise Schäffer, Rentnerin dahier, gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Frauenkleider, Weißzeug, 2 Kanapees, 1 Fauteuil (Leibstuhl), Chiffonniere, Kommoden, Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Uhren, Vorlagen, 3 vollständige Betten mit Kopfbarmatzen, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufinteressenten eingeladen werden.
Karlsruhe, den 27. Juni 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Zu der am **Wittwoch den 8. Juli** abzuhaltenden Versteigerung können noch Fahrniße aller Art rechtzeitig angemeldet werden bei Auktionator **B. Kofmann, Birkel 24.** 3.2.

Bekanntmachung.

22. Aus Anlaß der Vermehrung der hiesigen unterirdischen Telegraphenkabel auf 218 m Länge vorzunehmende Erd- und Kabelverlegungsarbeiten in der verlängerten Karlstraße dahier sollen einem Unternehmer vertragsmäßig übertragen werden. Die näheren Bedingungen sind im diesseitigen Geschäftszimmer Nr. 24 einzusehen.

Geeignete Unternehmer wollen ihre Angebote unter Angabe des Preises für Ausführung sämtlicher Arbeiten für das laufende Meter versiegelt mit der Aufschrift: „Kabelverlegungsarbeiten“ postfrei bis 6. Juli, Vormittags 10 Uhr, hierher einbringen. Die Auswahl unter den Mindestfordernden bleibt vorbehalten. Die Anbieter bleiben 6 Tage, vom Eröffnungstage an gerechnet, an ihre Angebote gebunden.

Karlsruhe (Baden), den 30. Juni 1885.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheimer Ober-Postrath
H e f.

Bekanntmachung.

Die Rechnungen

- 1) der Armenkasse,
- 2) der Krankenhauskasse,
- 3) der Armengabensfondskasse

vom Jahr 1884 liegen zur Einsicht der Gemeindefeuerversicherungsämter während 14 Tagen im Rathhaus Zimmer Nr. 50 auf.

Karlsruhe, den 30. Juni 1885.

Stadtrat.

Schneher.

Schumacher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am **Freitag den 3. Juli d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, im Pfandlokal, Zähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
eine Chiffonniere, 1 Console mit Marmorplatte, eine Standuhr, vergolbet.
Karlsruhe, den 2. Juli 1885.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege wird am **Freitag den 3. Juli d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, im Pfandlokal, Zähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
eine Chiffonniere.
Karlsruhe, den 2. Juli 1885.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

H a g s f e l d.

Bekanntmachung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen **Wilhelm Bickel Wwe., geb. Wurm von hier,** werden, der Erbtheilung wegen, mit obervormundschafter Genehmigung vom 20. d. Mts. Nr. 14569 am **Samstag den 11. Juli d. J.,**

Vormittags 9 Uhr, auf hiesigem Rathhause nachverzeichnete Liegenschaften an den Meistbietenden zu Eigenthum öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Beschreibung der Liegenschaften.

I. Gemarkung Hagsfeld.

1. Lagerbuch Nr. 449. 5 a 32 m Wiesen im Weiler, neben Bernhardt Lang Wwe. und Ludwig Wilhelm Lang 150 M.
2. Lagerbuch Nr. 228 b. 3 a 68 m Hofraithe, Gewann Ortsetter, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller, Scheuer und Stall unter einem Dach, nebst angebautem Schopf, 3 a Hausgarten neben Ludwig Ott und Christian Weber 3000 M.

II. Gemarkung Durlach.

3. Lagerbuch Nr. 3804. 13 a 66 m Wiesen auf der Breit, neben Martin Bickel und Ludwig Weber 250 M.
4. Lagerbuch Nr. 3628. 6 a 38 m Wiesen in der Geroldsheide, neben Adam Scharmann Wwe. und Bernhardt Lang Wwe. 200 M.
5. Lagerbuch Nr. 3613. 8 a 14 m Wiesen alda, neben Adolf Möhner's Kinder und Martin Bickel 180 M.

Die Versteigerungsbedingungen liegen auf hiesigem Rathhause auf.
Hagsfeld, den 27. Juni 1885.
Das Bürgermeisteramt.
D e f.

Sagsfeld.

Rindfarren-Versteigerung.

Am Montag den 6. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, wird im Faselhof dahier ein zum Ritt unbrauchbar gewordener, fetter Rindfarren an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu man die Kaufstübhaber einladet.

Das Bürgermeisteramt.

Deß.

Schmidt, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. Bahnhofsstraße 38 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 4. Stod daselbst.

3.2. Douglasstraße 8 ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod rechts.

*2.1. Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Hirschstraße 25 ist der 2. Stod des Vorderhauses, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hintergebäude, parterre.

2.1. Hirschstraße 42 ist die Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluss sammt Zugehör, auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Einsehen: Morgens von 10 bis 12 Uhr und Mittags von 5 bis 7 Uhr. Zu erfragen bei Herrn Schindler, Waldstraße 22.

Hirschstraße 51 ist der 1. Stod, bestehend aus 8-9 schönen Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann die Wohnung auch getrennt vermietet werden. Ein Theil von 5 Zimmern, Küche u. d. andere Theil von 3 Zimmern mit Alkov und Küche u. Näheres zu erfragen Leopoldstraße 3 im 1. Stod.

Kaiserstraße, zwischen der Wald- und Karlstraße, sind 2 Wohnungen im Seitendbau von je 4 Zimmern, eine im 2. Stod und eine in den Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 32 im Laden links.

2.1. Kaiserstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Herrenkleider-Geschäft.

2.1. Kaiserstraße 161 ist der 4. Stod, bestehend aus 4 Zimmern und Alkoven, versehen mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

* Karlstraße 58 ist eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern zu vermieten. - Daselbst wird ein Saufopfen zu kaufen gesucht. Näheres im 3. Stod.

4.2. Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern und Badezimmer nebst Mansarde und sonstigem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst oder im Laden.

* Luisenstraße 52 ist ein großes Zimmer mit Küche an einen oder zwei Personen auf ersten August zu vermieten.

* Sophienstraße 40 ist per 23. Oktober die Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und übrigem Zugehör, zu vermieten. Die Wohnung ist mit einem Balkon, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst im 2. Stod rechts.

Viktoriastraße 21 (nächt der Westendstraße) ist die Wohnung zu ebener Erde, aus drei Zimmern, zwei Mansarden, Küche und Keller bestehend, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

Waldstraße 42, neben der Versorgungsanstalt, ist im 2. Stod eine sehr schöne Wohnung von 4 großen, freundlichen Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Speicher u. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

2.1. - In meinem sehr gut ausgetrockneten Neubau, Ecke am Schwimmschulweg und Kaiserstraße, habe ich 4 Wohnungen von je 3 großen Zimmern, sowie 2 Wohnungen von 7 Zimmern, Speisekammer, 2 Mansarden, 4 Kellern zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können auf 23. Juli oder früher bezogen werden. Näheres Luisenstraße 2b oder täglich von 2-6 Uhr im Neubau.

J. Held.

Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten:

Adlerstraße, 3. Stod: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 750 M.

Adlerstraße, 2. Stod: 4 große Zimmer und Zubehör. Preis 600 M.

Akademiestraße, 4. Stod: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 540 M.

Akademiestraße, parterre: 3 Zimmer mit Zubehör an eine ruhige Familie.

Amalienstraße, parterre: circa 10 Zimmer und sonstige Zubehör. Preis 1500 M. (auf Oktober);

Bahnhofstraße, 2. Stod: 7-8 Zimmer und Zubehör. Preis 1200 M.

Belfortstraße, 3. Stod: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 540 M.

Belfortstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1650 M., event. mit Stallung;

Bismarckstraße, Bel-Etage: 9 schöne, große Zimmer, Veranda u. Preis 1900 M.

Douglasstraße, 2. Stod, 5 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.

Ettlingerstraße, Bel-Etage, sehr elegant: 7 Zimmer, Balkon u. Preis 1800 M.

Gartenstraße, 2. Stod: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 600 M.

Hirschstraße, 2. Stod: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.

Hirschstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 860 M.

Hirschstraße, parterre: 2 Zimmer und Kabinett. Preis 300 M.

Hirschstraße, parterre: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 900 M.

Hirschstraße, parterre: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.

Hirschstraße, Bel-Etage: 8 Zimmer, Veranda, Gartenbenutzung u. s. w., elegant, event. auch Stallung. Preis 1750-1900 M. Auf Wunsch noch 2 weitere Zimmer;

Hirschstraße, parterre, nahe der Kriegstraße: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 850 M.

Jahnstraße, Hochparterre: 6 große Zimmer, Badezimmer, Erker, Veranda, Balkon, Garten;

Kaiserstraße, 4. Stod: 3 Zimmer, 2 Alkoven und Zubehör. Preis 600 M.

Kaiserstraße, östliche, Bel-Etage: 6 Zimmer, Balkon u. Preis 900 M.

Kaiserstraße, 4. Stod: 4 Zimmer, Alkov u. Preis 750 M.

Kaiserstraße, Bel-Etage: 10 Zimmer und Zubehör. Preis 2000 M.

Kaiserstraße, Bel-Etage: 9 Zimmer, Speisekammer, Badezimmer u., elegant. Preis 2060 M.

Kaiserstraße, Hinterhaus, 3. Stod: 3 Zimmer, Küche und Zubehör. Preis 320 M.

Kaiserstraße, 3. Stod: 6-8 Zimmer und Zubehör. Preis 1200-1400 M.

Kaiserstraße, Bel-Etage: 4 schöne, elegante Zimmer, Küche, Speisekammer u. Preis 800 M.

Kaiserstraße, westliche, 3. Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 950 M.

Kaiserstraße, westliche, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1400 M. (auf Wunsch noch weitere Zimmer);

Kaiserstraße, östliche, 3. Etage, Badezimmer, Speisekammer u., elegant. Preis 600 M.

Kaiserstraße, westliche, 4. Stod: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 500 M.

Kreuzstraße, Bel-Etage: 7-8 Zimmer und Zubehör. Preis 1150 M.

Kriegstraße, in der Nähe des Bahnhofs, Bel-Etage: 6 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer u. Preis 1100 M.

Kriegstraße, 3. Stod: 8 Zimmer und Zubehör. Preis 1400 M.

Leopoldstraße, parterre: 4 große Zimmer und Zubehör Preis 750 M.

Leopoldstraße, 3. Stod: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 750 M.

Leffingstraße, 3. Stod: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 520 M.

Nowack-Anlage, Hochparterre: 7 Zimmer, Veranda, Garten, Bügelzimmer u. s. w. Preis 1400 M.

Nowack-Anlage, Bel-Etage: 8-10 große Zimmer, Garten u. Preis 1800-2000 M., event. mit Stallung;

Schillerstraße, 2. Stod: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 450 M.

G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten:

Schloßplatz, 3. Stod: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M., event. 5 Zimmer u. 650 M.

Steinstraße, 2. Stod: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.

Stephanienstraße, parterre: 3 Zimmer und Zubehör. Preis 600 M.

Stephanienstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1500 M., auf Wunsch mit Gartensalon;

Stephanienstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer, Veranda, 4 Mansarden u. Preis 1500 M.

Waldstraße, 2. Stod: 2 Zimmer, Küche u. Preis 380 M.

Villa zum Alleinbewohnen.

Villa in Baden-Baden.

G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine solche von 1 Zimmer, Küche nebst allem Zugehör sind auf 23. Juli zu vermieten: Werderstraße 67.

Kaiserstraße 199

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 bis 9 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Ein oder zwei Zimmer mit Küche sind an eine ruhige Familie sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 17 im 2. Stod.

Auf 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung hinter Glasabschluss, mit Gasheizung, enthaltend 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabteilungen, 1 Mansarde, Antheil an Erdenpeicher und Waschküche, zu vermieten: Waldstr. 51. Zu erfragen in der Ehenhandlung.

Villa im Hardtwaldstadtheil.

- Eine hochelegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Villa, enthaltend 12 Zimmer, Badezimmer, Speiseaufzug, Mansarden, Garten, Balkon und Veranda u., ist wegen Bezug auf Oktober zu vermieten. Näheres bei G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Laden

zu vermieten per 23. Oktober. Näheres bei G. Nusser, zum Englischen Hof.

Laden zu vermieten.

3.1. Der Eckladen meines Hauses, in welchem ein Cigarren- und Tabakgeschäft betrieben wird, ist zu vermieten.

J. Schnappinger, Kaiserstraße 122.

Laden zu vermieten.

3.2. Im Neubau Ecke der Kaiser- und Lammstraße 7 ist ein Laden mit Kontor auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ein Laden

ist mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 11 im 3. Stod.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. Oktober suchen zwei Damen in einem ruhigen Hause eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör. Offerten mit Preisangabe bittet man Viktoriastraße 9 im 3. Stod abzugeben.

* Im westlichen Stadttheile oder Kriegstraße wird eine aus zwei Stockwerken bestehende, hübsch ausgestattete Wohnung (erster und zweiter Stod) von mindestens 9 Wohnräumen zu mieten gesucht. Garten oder Veranda erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter N. 120 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. Juli sucht eine anständige Familie eine reinliche, freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör im Preis von 500 M., höchstens 600 M., zu mieten. Gesl. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. H. abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

Erbringerstraße 32, nächst der Infanteriekaserne, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 121, 3 Stiegen hoch rechts.

*2.2. Steinstraße 29 sind im 2. Stock 3 unmöblierte Zimmer nebst Stallung für 4 Pferde und 2 Dienerräumen sogleich zu vermieten; wird auch ohne Stallung abgegeben. — Ebenfalls ist ein großer Lagerplatz sogleich zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 66 sind 2 ineinandergehende Mansardenzimmer an ein anständiges Frauenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch.

*2.2. Zwei schön möblierte Zimmer, Salon mit Schlafzimmern und Badezimmer, sind zu vermieten: Schürmerstraße 5 (Hardtwaldstadtteil). Ebenfalls ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*3.2. Westendstraße 4, parterre, sind 3 fein möblierte Zimmer zusammen oder getheilt mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* Ein schönes, großes Mansardenzimmer, möbliert, ist an eine ruhige Bewohnerin zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 26 im unteren Stock.

* Karlstraße 31 ist sogleich ein nach der Straße gehendes, möbliertes oder unmöbliertes Mansardenzimmer an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 72 ist sogleich ein kleines, einfach möbliertes Parterrezimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

* Kreuzstraße 14, parterre, ist auf 1. August ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist für 12 Mark sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 38, parterre.

* Stephaniensstraße 21 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer nebst Speicherkammer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Hirschstraße 70, parterre, sind zwei unmöblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße: 3 Zimmer, möbliert, als Offizierswohnung passend, per Jahr M. 400. — Näheres durch G. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

* Kaiserstraße 39 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf Ende Juli oder Anfang August zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später an eine ruhige Person zu vermieten: Hirschstraße 18 im 3. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmern, sind sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre. Daselbst ist ein unmöbliertes Zimmer mit Küche auf 23. Juli zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist im 2. Stock ein hübsches Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, schön und gut möbliert, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei J. Scheibler.

* Waldstraße 17 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten an Herren oder Damen mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*2.1. Kronenstraße 27 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Ein großes, helles auf die Straße gehendes Mansardenzimmer, möbliert, und ein solches unmöbliert, sind Waldstraße 42 an solide Herren zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Möbliertes Zimmer,

in der Nähe der Infanteriekaserne, ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 44, parterre. 3.1.

Zimmer-Gesuche.

In der Nähe der Ritterstraße wird von einem soliden Herrn sofort ein gut möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre P. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine Mansarde oder ein Hinterhauszimmer in einem guten Hause wird zum Neben auf dem Klavier auf 15. September im westlichen Stadtteil gesucht. Angebote gest. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Gesucht wird von einem Herrn ein Zimmer mit bürgerlicher Pension. Lage von der Karl-Friedrich- bis zur Karlstraße. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter M. K. abzugeben.

* Ein möbliertes Zimmer wird per sofort oder auf 15. Juli von einem Herrn zu mieten gesucht; parterre oder 1. Stock. Preis circa 12 Mark. Offerten unter G. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei fein möblierte Zimmer,

zwischen der Herren- und Kreuzstraße, Bahnhof und Schloßplatz gelegen, werden von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten wolle man unter G. 6792 a bei Haasenstein & Vogler, Kaiserstr. 122, abgeben. 3.2.

Dienst-Anträge.

*3.2. Eine deutsche Familie, die in England lebt, sucht ein tüchtiges Mädchen aus achtbarer Familie als einfache Köchin. Offerten zu adressieren mit genauen Angaben zc. an A. Wenner, Manchester (England).

* Ein zuverlässiges Kindsmädchen wird gesucht: Kronenstraße 20 im Laden daselbst.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, findet in einer kleinen Familie gut bezahlte Stelle. Näheres Waldstraße 37, parterre links.

Mehrere ordentliche Mädchen für häusliche Arbeit und einige fleißige Spülmädchen finden gegen hohen Lohn gute Stellen durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich Stelle: Adlerstraße 8 im 1. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 15 wird sogleich ein braves Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen, waschen und alle sonstigen Arbeiten verrichten kann.

* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet sofort eine gute Stelle: Lessingstraße 17, parterre.

Dienst-Gesuche.

Zwei ordentliche Mädchen, welche kochen können und gerne häusliche Arbeiten besorgen, auch gut empfohlen sind, suchen baldigst Stellen durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 13 im 3. Stock.

Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen können und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgen, auch gute Zeugnisse besitzen, suchen sofort Stellen durch Frau Renz, Kaiserstraße 95 im 3. Stock.

Ein solides, anständiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, ebenso ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und der übrigen Hausarbeit gut vorstehen kann, und beide gut empfohlen werden, suchen sofort passende Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein stiller Theilhaber

wird für ein schönes und stilles Geschäft gesucht. Für eine Einlage von circa 2000 Mark, welche durch das Geschäft mit Einrichtung vollständig sicher gestellt ist, wird eine monatliche Einnahme von 40 M. garantiert, ohne, daß Theilhaber thätig zu sein hat. Offerten nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122, unter Chiffre J. 6796 a entgegen. 2.2.

Decorationsmaler,

tüchtige, finden dauernde Beschäftigung bei Oscar Schurth, Hirschstraße 48.

Ein jüngerer Bautechniker

mit einiger Übung im Zeichnen, Bauen und Bau-rechnen findet sofort für einige Monate Stellung. Angebote sind unter J. M. 37 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.1.

Schlosser-Gesuch.

*4.4. Tüchtige Arbeiter finden dauernde Arbeit bei guter Bezahlung.

L. Stubach,

Karlsruhe, Herrenstraße 27.

Kindersfrauen, bessere, mit guten Zeugnissen, vorgemerkt und suchen Stellen für hier und auswärts durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Kellnerin,

eine gewandte, findet Herrenstraße 4 sofort Stelle.

Kellnerin.

* Eine anständige, fleißige Kellnerin kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 142.

2.1. Eine tüchtige

Saalkellnerin

findet sofort auswärts gute Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Kellnerinnen

finden lohnende und dauernde Stellen für hier und auswärts. Aushilfskellnerinnen finden stets Beschäftigung durch Kasi's Bureau, Herrenstr. 29.

Stellen-Anträge.

3.1. Ober-, Zimmer- und Saalkellner mit und ohne Sprachkenntnissen, sowie bessere Kellnerinnen, Köchinnen und Küchenmädchen finden Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

*2.1. Ein junger, kräftiger Tagelöhner, womöglich in der Gartenarbeit etwas bewandert und in der Nähe von Karlsruhe wohnend, wird für das ganze Jahr per jetzt oder 1. August gesucht in Karlsruhe, Karlstraße 10.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein solides Mädchen wird bei guter Bezahlung sofort in eine Trinkhalle gesucht: Adlersstraße 1.

Hausbursche,

ein junger, kräftiger, findet Stelle. Näheres Adlersstraße 40 im Laden.

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Büro von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienstpersonal aller Branchen findet sogleich hier und auswärts gute Stellen durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29, parterre. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort hier und auswärts sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Ein Junge, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft zu erlernen, kann in die Lehre treten. W. Winter, Amalienstraße 18.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Eine ältere Person, welche schon längere Zeit die selbstständige Führung einer Haushaltung mit der Pflege von mütterlosen Kindern versehen hat und der die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein in der Manufakturwaaren-Branche durchaus erfahrener, thätiger, solider Kaufmann sucht sofort Stellung, sei es als Verkäufer, Magazinier, Reisender oder auf dem Komptoir. Ein Vertrauens-Vosten wird vorgezogen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zwei tüchtige Kellnerinnen und eine Köchin suchen sofort Stellen, ebenso finden eine Köchin und ein Spülmädchen Stellen. Näheres Spitalstraße 19, parterre.

Ein zuverlässiger Hausbursche und ein gewandter Hausdiener, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen baldigst Stellen durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29.

Ein ordentlicher Bursche

sucht sogleich Stelle als Hausknecht durch Frau Renz, Kaiserstraße 95 im 3. Stock.

Nebenverdienst-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Buchhalter gesetzten Alters und in guter Stellung erbietet sich, einem thätigen Geschäftsmann die Führung seiner Bücher und die Besorgung der Correspondenz gegen mäßige Vergütung in seinen freien Stunden zu übernehmen. Reflektanten sind gebeten, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter D. 100 niederzuliegen.

Lehrstelle-Gesuch.

*3.3. Für ein junges Fräulein, welches das Kochen erlernen will, wird Stellung in einem guten Hotel gesucht. Offerten mit Bedingungen sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laufdienst-Gesuch.

Eine anständige Frau sucht einen **Laufdienst**. Zu erfragen Spitalstraße 30 im 3. Stod. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine **Wäschnäherin** empfiehlt sich im Ausbessern und Neuanfertigen von Wäsche bei billiger Berechnung: Durlacherstraße 34.

* Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernt hat, sucht Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen Augartenstraße 19 im 3. Stod.

Weisnäherin,

eine geübte, empfiehlt sich der verehrlichen Einwohnerschaft Karlsrube's und werden alle in dieses Fach schlagenden Arbeiten sofort pünktlich besorgt. Musteranfertigung jederzeit bereitwilligst. Näheres Schwanenstraße 4 im 2. Stod links. *2.1.

Briefsachen,

als: **Rechnungen, Circulare** etc. werden zum geringsten Preis rasch und pünktlich in der Stadt zugestellt durch

K. Anselm, Steinstraße 2.

Verloren.

* Gestern Vormittag zwischen 9 und 1/10 Uhr wurde auf dem Wege von der Reichsbank durch die Erbprinzenstraße bis zum Hotel Germania durch einen Bediensteten ein **Hundertmarkschein** verloren und wird der Finder gebeten, denselben gegen Belohnung auf dem Polizeibureau abzugeben.

Eine **Blechscheere**, gez. J. Stahl, Eßlingen, und eine **Beißzange** wurden Dienstag früh von einem Lehrling in der Amalienstraße verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Sophienstraße 16 im Hinterhaus abzugeben.

Liegengebliebenes Portemonnaie.

* Grenzstraße 2 ist im Laden ein **Portemonnaie** mit Inhalt liegen geblieben und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden. — Dasselbst ist auch ein gebrauchter **Herd** zu verkaufen.

Gefunden.

* Ein **Armband** wurde gefunden. Abzuholen: Karlstraße 6 im 1. Stod.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein hübsches Haus, im westl. Stadttheil gelegen, und sowohl als Herrschaftshaus als auch als Geschäftshaus geeignet, soll wegen **Wegzug** aus Krankheits-Verhältnissen sofort unter günstigen Bedingungen **verkauft** werden. Dasselbe liegt noch in guter Geschäftslage, hat Einfahrt, Hof, Garten und Stallungen, auch ist es komfortabel eingerichtet. Das Anwesen hat 14 hübsche Zimmer, darunter 2 Salons, 6 Manfarden und Verandas sowie die nötigen Küchen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Haus zu verkaufen.

In der **Karlstrasse** ist ein gut rentirendes, mit Hinterhaus und Werkstätte versehenes Haus zu verkaufen. Bedingungen günstig. Preis circa M. 36000. Näheres durch **C. Kreuzbauer**, Kaiserstr. 132.

Möbel-Verkauf!

Sämtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei **W. Hirt**, Ruppurrerstraße 17.

Sund-Verkauf.

* Ein junger **Bernhardinerhund** ist billig zu verkaufen. Näheres Karlstraße 21.

Maculatur zu verkaufen,

circa 6 Ctr., in großen flachen Bogen sortirt, für Detailverkäufer besonders geeignet: Adlerstraße 21, Comptoir.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. **Zu verkaufen:** ein- und zweithürige, nußbaumene Kästen zum Zerlegen, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Bettladen mit hohen Kopftheilen und gewöhnliche Bettladen mit Rost und Matratzen, Kinderbettlädchen, Sophas, Divans, Fauteuils mit Einrichtung, Spiegel und Gallerien zum äußersten Preis: Hebelstraße 4, Möbellager.

*2.2. Ein großer, messingener **Mörser**, 1 **Hackfloss** und 1 **Rudelschneidmaschine**, besonders für Wirthe geeignet, und 1 großer **Zusammenleg Tisch** zum Bügeln oder Zuschneiden sind zu verkaufen: Scheffelstraße 2.

* Ein großer, eiserner **Herd** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Belfortstraße 10 im 2. Stod.

* Wegen **Wegzug** sind ein **Spiegelschrank**, ein großer **Auszu Tisch**, ein **Spiegel** in Goldrahmen und eine **Chiffonniere** billig zu verkaufen: Schloßplatz 24 im 3. Stod.

* **Waldbornstraße 56** sind einige Stück neue **Betten** zu verkaufen.

*2.1. Ein noch fast neuer **Stoßkarren** ist besonderer Verhältniße halber zu verkaufen: Bahnhofstraße 34.

* **Waldbornstraße 25**, parterre, sind ein noch ganz neuer **Wurfskloß**, eine **Wulde** und ein **Schragen** billig zu verkaufen.

2.1. **Mühlburg.** Ein Pferd sowie eine **Droschke** sind wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen: Schillerstraße 153.

*2.1. Ein **Schreibbureau** (Mahogany), 1 **Spiegel** mit **Console**, 1 **französische** Waschkommode mit **Marmorplatte**, 1 **Nachtisch**, 1 **Ruhebett**, alles in sehr gutem Zustande, sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 55.

Zu verkaufen: 1 **Stehschreibpult**, 1 großer **Bücherkasten** mit 6 **Schäften**, 1 **polirtes** Bücherschrank oder **Beißzugkästchen**, 1 großer **Bügel Tisch**, verschiedene andere **Lische**, 1 **Schreibtisch**, 2 **Amerikaner Stühle** und **tannene** Kästchen von 12 M. an: **Waldbornstraße 30.**

Zu verkaufen

ist ein neues **Schreinerwerkzeug** mit **Hobelbank**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine zinkene Badewanne,

Waschbäfen, Gießkannen, Wasser-, Puh- und Kohleneimer, Wasser-, Spül- und Fußbadfüßel sowie sonstige **Haushaltungs-Gegenstände** in **Blechwaaren** sind billigst zu verkaufen: **Ademiesstraße 16, Hinterhaus, 1. Stod.**

Kartoffeln,

rothe und gelbe, sind gut und billig zu haben: **50 Kronenstraße 50.**

Eine vorzügliche Milchkuh

hat zu verkaufen: **Lorenz Stetter, Ettlingen.**

Hauskauf-Gesuch.

Im westlichen Stadttheil wird ein solid gebautes Haus, womöglich mit Garten, gegen **Barzahlung** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Chiffre A. Z. Nr. 20** bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

* Ein **Deckbett** und zwei **Kissen** werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen **Schützenstraße 39** im 4. Stod.

* **Bierflaschen** mit **Patentverschluß** werden angekauft: **Hirschstraße 70**, parterre.

Eine Spezereiladeneinrichtung, ganz oder theilweise, wird zu kaufen gesucht. Offerten werden unter **Nr. 100** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

A. Dwitz, Durlacherstraße 60,

kauft fortwährend getragene **Kleider, Schuhe, Stiefel** sowie alte **Cylinderhüte** und zahlt dafür **annehmliche Preise.**

Bauschutt

5.5. kann abgeladen werden: **Ecke der Mühlburger- und Uplandsstraße**, zunächst dem **Schützenhaus.**

Reine Natur-Weine.

Von dem Weinproduzenten der **Villa San Rocco in Porto Ferrajo, Insel Elba**, wurde mir der Verkauf seiner Weine übertragen. Dieselben sind als **reinste Naturweine** garantiert und empfehle solche zu nachstehenden Preisen:

Moscado, per Flasche M. 2.50, weisser süßer Wein, hochfeine Qualität,
Anzonico, per Flasche M. 2.50, weisser süßer Wein, Ersatz für feinen Madeira.
Aleatico, per Flasche M. 2.50, rother süßer Wein, von ganz eigenartigem Aroma (Genro Alicante).

San Giove, per Flasche M. 2.—, rother herber Wein, Ersatz für guten Bordeaux.
Biancone, per Flasche M. 1.60, bester weisser, trockener Wein.

Die Weine haben durch die Beschaffenheit des Bodens der Insel Elba einen gewissen Eisengehalt und sind daher als **Sanitätsweine** ganz besonders zu empfehlen.

Lud. Dörslinger,
Waldstrasse 45.

Tischweine,

garantirt naturrein,

	per Flasche ohne Glas
Kaiserstüber	M. — 40,
Tischwein II	M. — 50,
I	M. — 60,
Markgräfler II	M. — 80,
I	M. 1.—,
Burgunder II	M. — 70,
I	M. — 90,
Affenthaler	M. 1 40,

empfehl

Julius Hoeck,

Weinhandlung, **Kriegstraße 28**, zunächst der Ecke der **Kronenstraße.**

Niederlagen bei den Herren

- C. Carlein**, Marienstraße 2,
- L. Fischer**, Lessingstraße 22,
- C. Helff**, Karl-Friedrichstraße 6,
- M. Hirsch**, Kreuzstraße 3,
- J. Häber**, Karl-Friedrichstraße 15,
- Carl Klein**, Ecke der **Wilhelm- und Luisenstraße.**
- Th. Klingele**, Schützenstraße 20,
- W. Merkle**, Kaiserstraße 160,
- C. Richter**, Jähringerstraße 77,
- K. Wolfmüller**, Ruppurrerstraße 40.

Beste

rothe und weiße

Tischweine,

sowie vorzügliche in- und ausländische

Tafelweine

in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt

Louis Lauer,

Großh. Hoflieferant

Zum Ansetzen

empfehl **reinen Fruchtbranntwein** den Liter zu **40 Pf.**

H. Bassler,

3.1. am **Durlacherthor.**

Fruchtbranntwein

zum Ansetzen von Früchten empfiehlt billigst

Wilh. Pfeiffer,

2.1. **F. F. Weißbrod's** Nachfolger.

Malaga, Portwein, Tokayer.

Altes Kirschenwasser, Champagner.

Erdbeerwein

(hochfeiner Dessertwein)
bei

Louis Lüder,
Westendstraße 20.

Cognac, Rum, Arac.

Bordeaux, Burgunder.

Fruchtbranntwein
zum Ansehen von Früchten,
ferner
**ächten Nordhauser
Kornbranntwein,**
**reines Kirschen- und
Zwetschgenwasser**
empfehlen billigst 3.3.

Eugen Carleu.
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Zum Ansehen empfehle:
Fruchtbranntwein,
Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Nordhauser,
Arac und Rum
in reinen Qualitäten bei billigster Berechnung.
P. Dillenberger.

Frisch gebrannten Kaffee
à Pfund M. 1,00 bis M. 2,00
empfehlen
Wilh. Pfeiffer,
F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Zum Ansehen v. Früchten:
reinen Fruchtbranntwein
per Liter 45 Pf., bei 5 Liter à 40 Pf.,
ächten Nordh.
Kornbranntwein
per Liter 65 Pf., bei 5 Liter à 60 Pf.
empfehlen in bekannten Qualitäten
5.1. **And. Dörzbach,**
Ecke der Bürger- und Blumenstraße 21.

**Zum Ansehen
von
Früchten**
empfehlen
Nordhauser Kornbranntwein,
Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Arac, Rum,
Cognac etc.
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
3.1. Akademiestraße 12.

I^a Fruchtbranntwein,
I^a Nordh. Kornbranntwein,
I^a Tresterbranntwein,
I^a Zwetschgenwasser,
I^a Kirschenwasser,
Arac, Rum, Cognac etc.
empfehlen zu billigsten Preisen
F. Hausback,
3.1. Amalienstraße 53.

**Heute
Telchen und Soles.
Michael Hirsch,**
Krenzstraße 3

**Heute Morgen treffen frische
Telchen**
ein bei
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Salami per Pfund 1 M. 60 Pf., bei 10 Pfund
à Pfund 1 M. 20 Pf.,
Göttinger per Pfd. 1 M. 60 Pf., bei 10 Pfd.
à Pfd. 1 M. 40 Pf.,
Braunschweiger Cervelat, ff. harte Winter-
waare, per Pfd. 1 M. 80 Pf., bei 10 Pfd.
à Pfd. 1 M. 60 Pf.,
feinste mildegehaltene Mecklenburger Winter-
schinken per ¼ Pfd. im Ausschnitt 40 Pf.,
Schinken im Ganzen per Pfd. 1 M.

bei **Aug. Liefesett,**
3.2. Kaiserstraße 66 und Marienstraße 6.
Vorzügl. Emmenthalerkäse,
prima Limburger- und Reuchener Rahmkäse
empfehlen, namentlich auch zum Wiederverkauf,
billigst.

J. Schuhmacher,
2.2. Amalienstraße 14.

Flaschenbiere:
per Flasche
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,
Exportbier 20 Pf.,
"Ritterbräu
Schwesinger Lagerbier 20 Pf.,
Exportbier 22 Pf.,
"Culmbacher
dunkles Exportbier 30 Pf.,
lichtes Salon-Tafelbier 30 Pf.,
Saug'sches Gesundheits-
bier 45 Pf.,
frei in's Haus, empfiehlt

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Höpsner'sches
I^a Exportbier,**
direkt vom Faß, in Patentverschlus-Flaschen
abgefüllt, empfiehlt das

Café Kusterer,
Ludwigsplatz
NB. Von 10 Flaschen an franco in's Haus
geliefert. 6.4.

Feinstes Tafel-Olivenöl,
prima Mohnöl,
feinsten Burgunder Weinessig und
Champagner-Weinessig empfiehlt
Friedrich Herlan,
3.2. Kaiserstraße 100.

Cigarren!
In Folge Gelegenheitskaufs offerire eine
vorzügliche 6er-Cigarre, soweit Vorrath
reicht, für nur
5 Pfennig pro Stück,
4 M. 50 Pf. pro 100 Stück.
S. Sutter,
3.3. Kriegstraße 40 c, am Hauptbahnhofe.

Zürbelliefer-Nüsse
für **Vapageien, Eichhörchen**
etc. etc. empfiehlt die Samenhandlung
Carl Weiss,
2.1. 96 Bähringerstraße 96.

Abfall-Seife
in **Veilchen und Rosen**
das Pfund à **80 Pfg.**
empfehlen 2.1.
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE & GALANTERIE

Bergmann's Zahnwasser
unübertroffen gegen Zahnschmerz, reinigt und
conservirt die Zähne und gibt dem Munde
angenehmsten Wohlgeruch. — Vorräthig in Fl.
60 Pf. und M. 1.20 bei **Otto Wettlin.** 4.1.

Bade- und Toilettenchwämme
ist eine frische Sendung eingetroffen und empfehle
solche billigst.
J. Schuhmacher,
2.2. Amalienstraße 14.

**Staßfurter
Badesalz**
empfehlen
die Material- und Farbwaaren-
Handlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Damenstehkragen,
glatt Leinen, per ¼ Duzend von
75 Pfg. an, glatt Shirting ¼,
Duzend 45 Pfg., circa 50 Duz.
Damen- und Kinderkragen,
auch hochfeine Sachen zu jedem
Preis.
Oscar Beier,
Ritterstraße 4. Kaiserstraße 141.

Wollspitzen u. Seidespitzen
in schwarz und farbig sind wieder in großer
Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten
vorräthig, was empfehlend anzeigt
Friedrich Storz,
3.1. 58 Kaiserstraße 58.

Sommerkorsetten

aus Eüll empfiehlt zu bekannt billigen Preisen das

Korsettengeschäft
Gg. Baur,
Kaiserstraße 124 b.

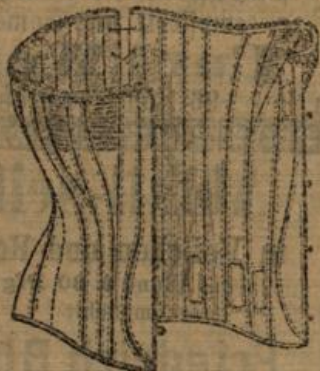
27.15.

Jetter's

gesetzlich geschütztes

Uhrfeder-Corset

Diese Corsetten sind stets in allen Weiten von 3,50 - 9,00 vorrätig.



Bei Bestellungen nach auswärts genügt Angabe der Taillenumweite nebst Preis.

Alleinige Niederlage bei
Geschwister Knopf,

147 Kaiserstrasse 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Fertige Betttücher,

Stück M. 1.50 und M. 2.—,
sind wieder am Lager.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Vorhangstoffe

empfehlen wir in großer Auswahl in bekannt guten Qualitäten zu bekannt billigen Preisen:

schmale Vorhänge 13 Pf.

per Elle,
breite Vorhänge 30 Pf.

per Elle,
breite Draperien 1 M.

bis zu den hochfeinsten Dessins.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.



Wegen Lokalwechsel
empfehle ich 3.3.

Herrn- und Damen-Uhren in Gold und Silber mit und ohne Remontoir, Regulateurs, Schwarzwälder Uhren, Wecker, Uhrketten in jedem Metall zu billigsten Preisen.

Otto Freyheit,

Kaiserstraße 99,
vom 23. Juli an im Neubau
Kaiserstraße 117.

Das Atelier für Haararbeiten

von **H. Schapke,** Friseur, Waldstr. 38, empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher Arbeiten für Damen, als: Döpfe, Scheitel, Chignons, Nackenlocken etc., sowie für Herren: Perrücken, Coupets und Gärte zu den billigsten Preisen in gediegener Arbeit. 12.3.

Anzeige.

2.2. Meinen Freunden und Gönnern die ergebendste Mitteilung, daß ich mein Friseur- und Friseur-Geschäft weiter führen und bestrebt sein werde, eine geehrte Kundenschaft gut zu bedienen. Zu freundlichem Besuch ladet ergebenst ein:

hochachtungsvoll

G. Reuther,
Friseur, Kaiserstraße 113.

Sommerschuhe und Stiefel,

eine Parthie zurückgesetzter, werden äußerst billig abgegeben in dem Schuh- und Stiefellager von

H. Wacker, sen.,
Waldstraße 37.

Bekanntmachung.

2.1. Normal-Wollstoffschuhe nach Prof. Dr. Jäger's System, empfohlen für Schwelz- und franke Füße, werden korrekt und preiswürdig angefertigt, und ist es mir durch reiche Erfahrung ermöglicht, die geehrten Besteller zur Zufriedenheit zu bedienen.

Stoffmuster in den verschiedensten Farben liegen stets zur gefälligen Ansicht bereit.
NB. Extra Jägerstoffe, für Touristen geeignet, sehr empfehlenswert.

Garantie für acht reine Wollstoffe.

Ludwig Schuhmacher,
Schuhmachermeister,
Akademiestraße 23.

Kassenschränke,

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

empfehlen wir vorzüglich gearbeitet,

Wilh. Weiss,
Erbprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Obst-Pressen, verschiedene,
Bohnen-Abzieher,
Bohnen-Schneider,
Kranthobel,
Metzschneider,
Fleischschneidmaschinen,
Teigrührmaschinen,
Tafel-Waagen,
Dezimal-Waagen,
Fliegenschränke,
Eischränke in 12 Größen,
Gefriermaschinen

empfehlen bestens

Heinrich Lange,

2.1. 28 Herrenstraße 28.

Glasfabrik Gaggenau.

Billigste Bezugsquelle 3.1.

für Bierflaschen mit Patentverschluss in extra starker Waare mit und ohne Namen.

Conservegläser, Einmachgläser

in allen Größen und Arten zum Fabrikpreise empfiehlt

die Hauptniederlage von
Villinger, Kirner & Co.
Kaiserstraße 120.



Emallirte Tafeln jeder Art, in jeder Größe und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Grabdenkmale

jeder Art und in allen Steinattungen fertigt das Etablissement für Steinbearbeitung

Karl Rupp & Cie.,

Durlacherlandstraße.
Ausstellung von fertigen Grabdenkmälern.
Musterbuch und Anschläge stehen gern zu Diensten.



Zum Abschluß

von
Feuer-Versicherungen
für
die „Colonia“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstraße 101, Eingang Herrenstraße.

Zum Abschluss

2.2. von
Feuerversicherungen

für die
Gladbacher Versicherungs-Gesellschaft
empfehlen sich

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Zum Abschluß von Fahrniß- und Gebäude-Einstel-Versicherungen gegen Feuergefahr empfiehlt sich

die Agentur des deutschen Phönix
Heinrich Frey,
Erbprinzenstraße 3.

Dankfagung.

Bei dem mich am Montag während des Gewitters betroffenen Unfalle wurde mir durch die hiesige Feuerwehr wie auch durch mehrere Freunde der Nachbarschaft eine recht kräftige und sehr willkommene Hilfe zu Theil, wofür ich hiermit meinen verbindlichsten Dank ausspreche.

W. Ebersberger.

Bienenzüchter Joekers,

Schönenstraße 91, hat frisch ausgeschleuderten Blütenhonig zu verkaufen.

Dürrfleisch, Dürrfleisch,

prima Qualität, per Pfund 65 Pf., kommt am Sonntag auf den Markt. Stand neben der Stadtkirche.

Darmstädter Hof.

Heute Mittag hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt Karl Landauer.

Brauerei Bischoff,

Herrenstraße 10.

Heute Freitag Morgens Wellfleisch und Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste sowie Lhoner- und Schinkenwurst, Samstags Schwarzenmagen empfiehlt

Karl Weissinger.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett per Pfund 80 Pf. zu haben.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

G. Herlan, Gasthaus zum Wilden Mann, Kaiserstraße 45.

Komiker Geis.

Heute Freitag, Abends 8 Uhr,

Schluss.

Alte Brauerei Printz.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß

Fräulein Johanna Netter

im Alter von 85 Jahren am 1. Juli, Abends 1/2 10 Uhr, versehen mit den hl. Sterbsacramenten, sanft verstorben ist.

Die Beerdigung findet Freitag Abend 6 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Todes-Anzeige.

Zu beklagenden Freunden und Bekannten — statt besonderer Anzeige — die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber, guter Sohn

Ludwig

uns nach langen Leiden heute früh 10 Uhr im noch nicht vollendeten 20. Lebensjahr durch den Tod entzogen wurde.

Karlsruhe, den 2. Juli 1885.

W. Duffault, Director, und Frau.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut  Heil!

Die verehrlichen Mitglieder und deren Angehörige werden zu dem vom Gesangsverein Concordia am Samstag den 4. d. M., Abends 8 Uhr, im Stadtpark beabsichtigten Gartenfest zu recht zahlreichem Erscheinen freundlichst eingeladen.

Der Turnrath.

Christlicher Jünglingsverein.

Sonntag den 5. Juli, Abends 8 Uhr, findet Aufnahme neuer Mitglieder statt, wozu unsere Mitglieder und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen werden.

Der Vorstand.
Kapfer.

H....E. Bitte um vertrauensvolle Nennung des Namens.
Meine Adresse bis Montag: Straßburg postlagernd. G.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 2. Juli. Rudolf Gbarier von hier, Stations-Assistent in Mannheim, mit Vertha Kiefer von hier.
- 2. " Karl Taafel von Deschelbronn, Schuhmacher hier, mit Elisabeth Hummer von Malsch.

Eheschließung:

- 2. Juli. Friedrich Kohlenbeker von Bruchsal, Schuhmacher hier, mit Katharina Odenfuß von Oberkirch.

Geburten:

- 30. Juni. Ruyrecht Gustav, Vater Karl Goldermann Professor.

Todesfälle:

- 1. Juli. Stefanie, Vater Arth. Sageur, Postsekretär.
- 1. Juli. Friedrich, alt 3 Monate, Vater Sädler Justf.
- 1. " Johanna Netter, Privatiers, ledig, alt 85 Jahre.

Teinacher Wasser

Kohlensaures Tafelwasser ersten Ranges, von perlender Frische und Klarheit, ohne irgend welchen künstlichen Zusatz. Seit 5 Jahrhunderten bekannt als herrliche Erfrischung dem Gesunden und bewährtes Heilmittel dem Kranken.

In ganzen Krügen 25 Pf., in halben Krügchen 18 Pf.

Krüge werden gegen eine Vergütung von 5 und 3 Pf. wieder zurückgenommen.

Haupt-Depot bei

Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Niederlagen bei den Herren:

- Fr. Artmann, Seminarstraße 9,
- Jul. Bodenweber, Fasanenstraße 2,
- Fr. Benzel, Kaiserstraße 122,
- Gust. Bronner, Wilhelmstraße 1,
- Wilh. Doll, Spitalstraße 25,
- Hob. Frig Wittwe, Kaiserstraße 229,
- Ehr. Grimm, Kaiserstraße 36,

- Eng. Höff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Karl Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- J. Küst, Kaiserstraße 51,
- Herm. Munding, Kaiserstraße 187,
- Ernst Schneider, Amalienstraße 29,
- W. V. Schwaab, Großherzogl. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Lieler natürliches Mineralwasser

Bestes Tafelgetränk; schmeckt dem Selterswasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt, wie Kunst-Sampagner. Beste Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen etc. von 1. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Kisten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pf. und der halben 20 Pf. Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Biel bei Schlengen in Baden.



73 Luisenstrasse 73,

empfehl



Corsetts



in den neuesten und elegantesten Formen.

Niederlage für Karlsruhe bei

Rich. Weissbach, Kaiserstrasse 97,

woselbst sich stets eine grossartige Auswahl von den einfachsten bis hoch-elegantesten Corsetts und Tournuren zu äusserst billigen Preisen am Lager befindet.

Anfertigungen nach Maass in kürzester Zeit.

Reparaturen werden schnell und billigst besorgt.

Muhrkohlen, erste Sorte,

empfehle ich ab Schiff Wagon zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

Café Nowack.

Freitag den 3. Juli

Grosses Militär-Concert

von der ganzen Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen, unter Leitung ihres Kapellmeisters A. Honrath. — Anfang 8 Uhr. Eintritt frei. Bei ungünstiger Witterung Streichmusik im Saal.

